

## Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)



### **Erzieherinnen und Erzieher qualifizieren sich weiter**

Hochschule Koblenz lädt am 09. Mai zum Live-Studientag für Bachelor-Fernstudiengänge ein

Koblenz, 20. April 2015 – Am Samstag, den 09. Mai lädt die Hochschule Koblenz zu einem großen Schnuppertag zweier berufsintegrierten Fernstudiengänge ein. Angesprochen sind Erzieherinnen und Erzieher, die sich neben ihrem Job weiterqualifizieren und einen Bachelorabschluss erwerben möchten. Alle Interessenten sind um 10:00 Uhr an der Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Straße 1, Raum B009 in 56075 Koblenz herzlich willkommen. Sie werden gebeten sich bis zum 04. Mai für ihren Wunschstudiengang anzumelden unter: [www.hs-koblenz.de/schnuppertag](http://www.hs-koblenz.de/schnuppertag).

Die Besucherinnen und Besucher erleben an der Hochschule einen Live-Studientag: Nach der gemeinsamen Begrüßung um 10:00 Uhr stellen die Studiengangsleiter parallel die beiden Fernstudienangebote vor: „Bildungs- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt frühe Kindheit“ oder „Pädagogik der Frühen Kindheit“. Anschließend findet ein gemeinsames Mittagessen in der Mensa statt. Die Interessenten haben Gelegenheit individuelle Fragen zu stellen, bevor sie von 13:00 bis 15:00 Uhr an einer „echten“ Lehrveranstaltung des jeweiligen Studiengangs teilnehmen können.

"Bildungs- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt frühe Kindheit" richtet sich an Kita-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bereits eine Leitungsfunktion in Kindertageseinrichtungen besetzen oder eine solche Position anstreben. Das Studienangebot der Hochschule Koblenz ist der bundesweit erste Fernstudiengang für gegenwärtiges und zukünftiges Leitungspersonal von Kindertageseinrichtungen. Das Besondere dieses Studiengangs ist die Berufsintegration über die konsequente Verbindung von Theorie und Praxis. Seit der Einführung zum Sommersemester 2005 haben über 350 Absolventinnen und Absolventen dieses Studium abgeschlossen, davon ein Großteil innerhalb von 6 bis 7 Semestern. „Viele Studierende wechselten bereits im Laufe ihres Studiums ihre Arbeitsstellen. Absolventen übernahmen beispielsweise Leitungspositionen in Kindertageseinrichtungen, Gesamtleitungsstellen etwa im Trägerverbund, sind in Fachberatungen, der Erwachsenenbildung oder im Bereich Fortbildung aktiv“, so die Studiengangsleitung.

Der Fernstudiengang „Pädagogik der Frühen Kindheit“ richtet sich ebenfalls an staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher. Sie qualifizieren sich, um in Kindertagesstätten Bildungs-, Betreuungs- und Förderangebote wissenschaftlich bzw. theoretisch fundiert und gleichzeitig bedürfnisgerecht zu planen, umzusetzen und auszuwerten. Der Bachelor-Abschluss eröffnet aber auch den Zugang zu weiteren unterschiedlichen Arbeitsfeldern, Institutionen sowie Organisationen in der Kinder- und Jugendhilfe. Dazu gehören etwa die Fachberatung von Tageseinrichtungen für Kinder, in Trägerorganisationen und –verbänden. Darüber hinaus erweitern sich Perspektiven im Bereich der Fort- und Weiterbildung, in Institutionen des Elementar- und Primarbereiches - auch in Leitungsfunktionen. Der Studiengang hat eine Regelstudienzeit von sieben Semestern. Über ein zusätzliches und freiwilliges achtes Semester besteht die Möglichkeit, die staatliche Anerkennung zur Sozialpädagogin/zum Sozialpädagogen zu erwerben.

Beide Fernstudiengänge führt die Hochschule Koblenz in Kooperation mit der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) durch. Weitere Information unter: [www.zfh.de](http://www.zfh.de) und unter [www.kita-studiengang.de](http://www.kita-studiengang.de)

## Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

---

### Über die ZFH

Die ZFH - Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz. Auf der Grundlage eines Staatsvertrages der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland kooperiert sie seit 1998 mit den 13 Fach-/Hochschulen der drei Länder und bildet mit ihnen gemeinsam den ZFH-Fernstudienverbund. Darüber hinaus kooperiert die ZFH mit weiteren Fach-/Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Das erfahrene Team der ZFH fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 60 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in betriebswirtschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der ZFH-Fernstudienverbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Fach-/Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle ZFH-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen AQAS, ZEvA, ACQUIN, AHPGS bzw. FIBAA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind über 4900 Fernstudierende an den Fach-/Hochschulen des ZFH-Verbunds eingeschrieben.

### Redaktionskontakt:

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen  
Ulrike Cron  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Konrad-Zuse-Straße 1  
56075 Koblenz  
Tel. : 0261/91538-24, Fax: 0261/91538-724  
E-Mail: [u.cron@zfh.de](mailto:u.cron@zfh.de),  
Internet: [www.zfh.de](http://www.zfh.de)